

Presse-Information Press Release

AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V.

Stuttgart, 24. September 2019

Diagnose Multiple Sklerose! Wer darf's wissen?

Am Samstag, den 12. Oktober, lädt AMSEL e.V. ab 13.30 Uhr zum Fachvortrag „Diagnose Multiple Sklerose (MS) – wem sage ich was, wie und wann?“ nach Konstanz in die Kliniken Schmieder (Eichhornstraße 68) ein. Referent ist Prof. Dr. med. Roger Schmidt, Facharzt für Neurologie und Psychiatrie sowie Facharzt für Psychotherapeutische Medizin, Sozialmedizin und Rehabilitationswesen. AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V., ist seit 1974 Fachverband, Interessenvertretung und Selbsthilfeorganisation für Menschen mit MS und ihre Angehörigen.

Als ob Kranksein allein nicht schon reichen würde, stellt die Diagnose MS den Betroffenen häufig vor die schwierige Frage, in welchem Umfang und Rahmen das Umfeld über die Erkrankung informiert werden sollte. Und das umso mehr, je mehr sich die MS auch auf die persönliche, familiäre, berufliche und soziale Lebenswelt auswirkt. Die gezielte Auseinandersetzung mit dieser Frage verbessert die Chancen einer bestmöglichen Krankheits- und Lebensbewältigung.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine zeitnahe Anmeldung beim AMSEL-Landesverband, Tel. 0711 697860, E-Mail: info@amsel.de ist erforderlich.

AMSEL Baden-Württemberg e.V.
Stuttgart, **24. September 2019**

Anschläge ohne Leerzeichen: 1.029

Anschläge mit Leerzeichen: 1.186

Jetzt Fan werden: www.amsel.de/facebook

Hintergrund:

AMSEL – wer ist das?

Die AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V. ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für MS-Kranke in Baden-Württemberg. Die Ziele der AMSEL: MS-Kranke informieren und ihre Lebenssituation nachhaltig verbessern. Der AMSEL-Landesverband hat rund 8.600 Mitglieder und über 60 AMSEL-Gruppen in ganz Baden-Württemberg. Schirmherrin der AMSEL ist seit 1982 Ursula Späth. Mehr unter www.amsel.de

Multiple Sklerose (MS) ist die häufigste entzündliche Erkrankung des Zentralnervensystems. Aus bislang noch unbekannter Ursache werden die Schutzhüllen der Nervenbahnen an unterschiedlichen Stellen angegriffen und zerstört, Nervensignale können in der Folge nur noch verzögert oder gar nicht weitergeleitet werden. Die Symptome reichen von Taubheitsgefühlen über Seh-, Koordinations- und Konzentrationsstörungen bis hin zu Lähmungen. Die bislang unheilbare, aber mittlerweile behandelbare Krankheit bricht gehäuft zwischen dem 20. und 40. Lebensjahr aus.

MS in Zahlen

18.000	MS-Kranke in Baden-Württemberg
1,8	MS-Kranke pro 1.000 Einwohner in Baden-Württemberg
350-400	Neuerkrankungen pro Jahr in Baden-Württemberg
1	Diagnose täglich in Baden-Württemberg
240.000	MS-Kranke deutschlandweit
700.000	MS-Kranke europaweit
2,5 Mio.	MS-Kranke weltweit

Der Abdruck dieser Presse-Information ist honorarfrei.
Über ein Belegexemplar freuen wir uns.